

### 2021 erstmals über 4 Mio. Privathaushalte

**Wien**, 2022-03-18 – Im Jahr 2021 gab es in Österreich 4.020.000 Privathaushalte, darunter 2.358.000 Einfamilien- und 55.000 Mehrfamilienhaushalte. Insgesamt 1.526.000 Personen lebten allein. Auf Basis der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung von Statistik Austria wurden außerdem 81.000 Nichtfamilien-Mehrpersonenhaushalte (z. B. Wohngemeinschaften) verzeichnet.

"Im Jahr 2021 gab es in Österreich erstmals mehr als 4 Millionen Privathaushalte. Der Anstieg geht jedoch nur teilweise auf das Bevölkerungswachstum zurück, sondern vor allem auch darauf, dass immer mehr Menschen allein leben: Seit Mitte der 1980er-Jahre hat sich die Zahl der Einpersonenhaushalte nahezu verdoppelt. Aktuell wohnen mehr als 1,5 Millionen Menschen allein, das ist mehr als jeder dritte Privathaushalt", so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

### Mehr Haushalte – kleinere Haushaltsgrößen

Zwischen 1985 und 2021 stieg die Zahl der Privathaushalte in Österreich um 43,5% von 2.801.000 auf 4.020.000 an. Die Bevölkerung in Privathaushalten nahm in diesem Zeitraum jedoch nur um 17,7% zu (1985: 7.481.000; 2021: 8.807.000). Somit geht die größere Zahl der Haushalte nur zum Teil auf das Bevölkerungswachstum zurück. Sie ist im Wesentlichen dadurch bedingt, dass sich die Zahl der Einpersonenhaushalte von 768.000 im Jahr 1985 auf 1.526.000 im Jahr 2021 nahezu verdoppelt hat (+98,7%). Der Anteil der Alleinlebenden an der Bevölkerung in Privathaushalten erhöhte sich im selben Zeitraum von 10,3% auf 17,3%. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der Haushaltsgröße wider: Lebten im Jahr 1985 in einem Haushalt noch durchschnittlich 2,67 Personen, waren es 2021 nur noch 2,19 Personen.

### Formen des Zusammenlebens ändern sich

Beim Begriff "Haushalt" haben viele das Bild von einem Paar mit einem oder mehreren Kindern vor sich. Fasst man Ehepaare und Lebensgemeinschaften mit zumindest einem Kind zusammen, entsprachen diesem Bild 2021 jedoch nur 26,9% aller Privathaushalte. In absoluten Zahlen gehörten 1.081.000 der 4.020.000 Privathaushalte diesem Typ an. Insgesamt ist der Anteil der Paarhaushalte mit Kindern rückläufig: Im Jahr 1985 lag er noch bei 37,9% und im Jahr 2000 bei 33,5%.

Im Vergleich zu anderen Formen des Zusammenlebens stellen Paare mit Kindern dennoch den häufigsten Typ unter den Familienhaushalten dar. Rund ein Viertel aller Privathaushalte (25,5%) sind Paare, die ohne (oder wieder ohne) Kinder im Haushalt leben, 6,3% sind Ein-Eltern-Haushalte. In nur 1,4% der Privathaushalte leben zwei oder mehr Familien zusammen.

Bei den Nichtfamilienhaushalten dominieren die Einpersonenhaushalte (38,0% aller Privathaushalte). Nichtfamilien-Mehrpersonenhaushalte (z. B. Wohngemeinschaften) spielen hingegen kaum eine Rolle (2,0% aller Privathaushalte).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen finden Sie auf unserer [Webseite](#).

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Eine **(Kern-)Familie** im Sinne der Familienstatistik bilden Ehepaare und Lebensgemeinschaften mit oder ohne (im gemeinsamen Haushalt lebenden) Kind(-ern) bzw. Ein-Eltern-Familien.

**Kinder** sind in der Definition der Familienstatistik alle mit ihren Eltern oder einem Elternteil im selben Haushalt lebenden leiblichen, Stief- oder Adoptivkinder, die ohne eigenen Partner bzw. eigene Partnerin im Haushalt leben und selbst noch keine Kinder haben – ohne Rücksicht auf das Alter.

Bei den hier präsentierten Ergebnissen handelt es sich um Daten aus dem Programm der **Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung**. Der Mikrozensus ist eine Stichprobenerhebung in Privathaushalten, bei der wöchentlich ca. 1.500 Haushalte befragt werden. Die Bevölkerung in **Anstaltshaushalten** ist nicht Teil der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung. Aufgrund der Änderungen der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung im Zuge der neuen EU-Sozialstatistikverordnung ist ein Vergleich mit Ergebnissen vor 2021 nur eingeschränkt möglich. Sämtliche Veröffentlichungen der Quartals- und Jahresergebnisse der Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung bis 2020 bleiben in der ursprünglich publizierten Form bestehen. Informationen zu den Änderungen können den [FAQ](#) (PDF, 628 KB) entnommen werden.

## Privathaushalte nach Haushaltstyp und Bevölkerung in Privathaushalten 1985 bis 2021

	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2021
<b>in 1.000</b>								
<b>Privathaushalte insgesamt</b>	<b>2.801</b>	<b>2.913</b>	<b>3.093</b>	<b>3.237</b>	<b>3.475</b>	<b>3.624</b>	<b>3.817</b>	<b>4.020</b>
<b>Einfamilienhaushalte</b>	1.889	1.955	2.067	2.141	2.160	2.205	2.267	2.358
Paare	1.658	1.719	1.815	1.873	1.882	1.928	1.999	2.104
ohne Kinder	597	636	709	790	826	880	944	1.023
mit Kindern	1.060	1.083	1.106	1.084	1.055	1.048	1.054	1.081
Mütter in Ein-Eltern-Haushalten	202	202	220	233	236	238	227	209
Väter in Ein-Eltern-Haushalten	29	34	32	35	43	39	41	45
<b>Mehrfamilienhaushalte</b>	80	78	77	61	64	64	61	55
<b>Einpersonenhaushalte</b>	768	814	893	977	1.198	1.300	1.418	1.526
Weiblich	545	567	568	594	693	721	786	831
Männlich	223	248	325	383	506	579	632	695
<b>Nichtfamilien-Mehrpersonenhaushalte</b>	64	65	57	58	52	55	71	81
<b>in % aller Privathaushalte</b>								
<b>Privathaushalte insgesamt</b>	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
<b>Einfamilienhaushalte</b>	67,4%	67,1%	66,8%	66,1%	62,2%	60,8%	59,4%	58,7%
Paare	59,2%	59,0%	58,7%	57,9%	54,1%	53,2%	52,4%	52,3%
ohne Kinder	21,3%	21,8%	22,9%	24,4%	23,8%	24,3%	24,7%	25,5%
mit Kindern	37,9%	37,2%	35,7%	33,5%	30,4%	28,9%	27,6%	26,9%
Mütter in Ein-Eltern-Haushalten	7,2%	7,0%	7,1%	7,2%	6,8%	6,6%	6,0%	5,2%
Väter in Ein-Eltern-Haushalten	1,0%	1,2%	1,0%	1,1%	1,2%	1,1%	1,1%	1,1%
<b>Mehrfamilienhaushalte</b>	2,9%	2,7%	2,5%	1,9%	1,8%	1,8%	1,6%	1,4%
<b>Einpersonenhaushalte</b>	27,4%	28,0%	28,9%	30,2%	34,5%	35,9%	37,2%	38,0%
Weiblich	19,5%	19,5%	18,4%	18,3%	19,9%	19,9%	20,6%	20,7%
Männlich	8,0%	8,5%	10,5%	11,8%	14,6%	16,0%	16,6%	17,3%
<b>Nichtfamilien-Mehrpersonenhaushalte</b>	2,3%	2,2%	1,8%	1,8%	1,5%	1,5%	1,8%	2,0%
<b>Bevölkerung in Privathaushalten</b>								
	<b>7.481</b>	<b>7.587</b>	<b>7.861</b>	<b>7.920</b>	<b>8.119</b>	<b>8.245</b>	<b>8.491</b>	<b>8.807</b>
<b>Durchschnittliche Haushaltsgröße</b>								
	2,67	2,61	2,54	2,45	2,34	2,28	2,22	2,19
Q: STATISTIK AUSTRIA. – Bis 2003 Mikrozensus (Durchschnitt der Monate März, Juni, September und Dezember); ab 2004 Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Durchschnitt aller Wochen eines Jahres). – Die hier verwendete Definition von Familie entspricht dem Kernfamilien-Konzept. Dieser Familienbegriff umfasst damit grundsätzlich nur im selben Haushalt lebende Personen. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.								

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Bevölkerung, Statistik Austria:  
Pauline POHL, M.Sc., [demographie@statistik.gv.at](mailto:demographie@statistik.gv.at)

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:  
Bundesanstalt Statistik Österreich  
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777  
[presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)  
© STATISTIK AUSTRIA